

# Nachhaltigkeitsprofil

zu den zehn Leitmotiven der unternehmerischen Verantwortung für Nachhaltigkeit bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen.

Unser **fairpflichtet** Nachhaltigkeitsprofil berücksichtigt die Einhaltung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDG Sustainable Development Goals). Beispielhaft finden Sie für drei SDG's, die für die Veranstaltungsbranche eine besondere Bedeutung haben, die entsprechende Zuordnung der **fairpflichtet** Leitlinien:



**fairpflichtet** Leitmotive:  
6 ● 7



**fairpflichtet** Leitmotive:  
1 ● 3 ● 4 ● 5 ● 8 ● 9 ● 10



**fairpflichtet** Leitmotive:  
1 ● 2 ● 3 ● 4 ● 5 ● 6 ● 8 ● 10

## Generelle Leitlinie

„Unsere Mitarbeitenden sind unser höchstes Gut.“

Gesunde Mitarbeitende, die sich bei der Arbeit wohlfühlen, sind eine wesentliche Voraussetzung für die Leistungsfähigkeit und damit für den wirtschaftlichen Erfolg unseres Unternehmens und für die Sicherung der Arbeitsplätze. Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, Unfallverhütung und betriebliche Sicherheit sind daher grundlegende Ziele unseres Unternehmens. Um diese Ziele zu erreichen, streben wir eine ständige Verbesserung des Schutzes der Gesundheit unserer Mitarbeitenden sowie der betrieblichen Sicherheit an. Dazu sind alle Mitarbeitenden angehalten, aktiv mitzuwirken.

(Auszug aus der Unternehmensleitlinie Arbeits- und Gesundheitsschutz)

## 1. STRATEGIE: Nachhaltiges Wirtschaften heißt strategisch handeln, in Führung gehen und heißt Integration in die Unternehmensprozesse.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren / Maßnahmen	Zeitpunkt der Umsetzung	Status
Nachhaltigkeitsstrategie im Unternehmen	Leitfaden für Nachhaltigkeit im Unternehmen aufstellen und verbreiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Festlegung eines Leitfadens, der alle Arbeitsbereiche des Unternehmens abdeckt</li> <li>- Abgestimmt im Rahmen der Zusammenarbeit mit der Muttergesellschaft Koelnmesse. „tradefairer – Klimaneutral bis 2030“</li> </ul>	In Umsetzung seit Nov. 2022 – Zielerreichung im Jahr 2030	umgesetzt / Zielvereinbarung
	Mitarbeitende für nachhaltiges Handeln sensibilisieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Informationsseite im Intranet</li> <li>- Betriebliches Vorschlagswesen</li> </ul>	2015	umgesetzt
	Leitfaden nach außen kommunizieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Informationsseite zu den im Rahmen von fairpflichtet umgesetzten Maßnahmen und zu der Mitgliedschaft bei fairpflichtet seit 2013 auf der Webseite</li> </ul>	Koelncongress 2017, Koelnmesse 2022	umgesetzt auf den Seiten von Koelncongress sowie der Koelnmesse

## 2. Nachhaltigkeit wird vor allem als CHANCE verstanden; zur Lösung von Auswirkungen unternehmerischen Handelns in der Zukunft und zum Nutzen aller.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren / Maßnahmen	Zeitpunkt der Umsetzung	Status
Nutzen für das Unternehmen	Mit Blick in die Zukunft die Nachhaltigkeit als Teil des Unternehmensbildes etablieren und neue Kunden und Märkte ansprechen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Veröffentlichung der Ziele und Möglichkeiten der Nachhaltigkeit</li> <li>- Kundenakquise auf Veranstaltungen und Messen zum Thema Nachhaltigkeit</li> <li>- Vorstellung von Best Practice Beispielen im Rahmen von fairpflichtet</li> </ul>	2014	fortlaufend
	Feste Schnittstellen und reibungslosere Abläufe durch langfristige Bindung an regionale Partnerunternehmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- feste Jahresverträge für Dienstleister/CvDs</li> <li>- Einbindung der verschiedenen Caterer in die Veranstaltungsplanung</li> </ul>	1995	fortlaufend
	Abwägung möglicher Investitionen und dadurch mögliche Einsparungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Miete von Müllpressen zur Reduzierung der Abfallmenge</li> <li>- stetige Optimierung von Beleuchtung (hin zu LED)</li> </ul>	2015	fortlaufend
	Kostenersparnis durch Optimierung von Abläufen im und um das Unternehmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umstellung auf Digitales Aktenmanagement</li> <li>- Papiermülltrennung in allen Objekten</li> </ul>	2014	umgesetzt – stetiger Prozess der Verbesserung
Leistungen für Veranstaltende und Besuchende	Verkehrsabwicklung im Großen und im Kleinen optimieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anbindung an den ÖPNV über Eintrittskarten</li> </ul>	2000 – 2008	fortlaufend

		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Informationen zu Nutzung von Bus und Bahn am Veranstaltungsort</li> <li>- Shuttledienste zu Parkplätzen und Bus- &amp; Bahn-Anschlüssen</li> <li>- Taxifunkbrücken und Sammeltaxenservice</li> <li>- Kongressticket der Deutschen Bahn</li> <li>- Errichtung von Stromtankstellen an den Objekten</li> <li>- Anschaffung eines E-Smarts</li> </ul>	<p>2018 Tanzbrunnen 2024 Congress-Centren</p> <p>2018</p>	<p>umgesetzt</p> <p>umgesetzt</p>
	Veranstaltungsabläufe in Gänze betrachten und vor dem Hintergrund der Nachhaltigkeit optimieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung der „grünen Tagungspauschale“ / Einsatz von Recycling-Produkten in der Vorplanung und Durchführung der Veranstaltung</li> <li>- Angebot von saisonalen und regionalen Lebensmitteln durch die verschiedenen Caterer</li> </ul>	<p>2015</p> <p>2014</p>	<p>Nicht umgesetzt, da Veranstalter die Kosten zu hoch</p> <p>umgesetzt, soweit Caterer bereit</p>

### 3. Der ‚nachhaltige Unternehmer‘ erfüllt seine Verantwortung in der Region zur Steigerung des GEMEINWOHLS.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren / Maßnahmen	Zeitpunkt der Umsetzung	Status
Beitrag in der Region	Unterstützung von Gruppen und Vereinen in der Region	- Sonderpreise in den Objekten Gürzenich und Flora - Kulturveranstaltungen erhalten Sonderpreis		umgesetzt
	Unterstützung der Brauchtumspflege	- Spezielle Angebote für Gäste und Veranstaltende zu Karneval	1995	fortlaufend
Veranstaltungen für alle	Inklusion von sozial oder körperlich benachteiligten Menschen	- so weit wie möglich barrierefreies Bauen, konkret Errichtung einer Rampe am Gartenlokal Dank Augusta	2014	umgesetzt, soweit möglich
		- Taktiles Leitsystem innerhalb der Häuser soweit möglich	2014	
		- Hörgeräteunterstützung bei Tonwiedergaben - Bau eines Aufzugs in den Rheinterrassen	2020	umgesetzt

## 4. ÖKONOMIE in Ausgewogenheit mit Ökologie und sozialen Aspekten sind gleichberechtigte Anliegen für eine langfristige Stabilität des Unternehmens.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren / Maßnahmen	Zeitpunkt der Umsetzung	Status
Nachhaltigkeit und Ökonomie	Sinnvolle Abwägung zwischen Ökologie und Ökonomie (zum Bsp. höhere Investition, geringere Folgekosten)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sukzessiver Wechsel auf LED-Beleuchtung</li> <li>- Anschluss an das Fernwärmesystem</li> <li>- Modernisierung der Klimageräte / Lüftung</li> </ul>	<p>fortlaufend</p> <p>In allen Objekten umgesetzt</p> <p>fortlaufend</p>	in Arbeit
Stabilität	Das Schaffen eines sicheren und konstanten Arbeitsumfeldes für alle Beschäftigten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gründungsmitglied der Ausbildungsinitiative der Veranstaltungswirtschaft</li> <li>- Unbefristete Verträge und starke Kooperation mit Gewerkschaften durch einen Betriebsrat</li> <li>- Eigener Manteltarifvertrag</li> <li>- Betriebliches Gesundheitsmanagement</li> <li>- Schulung und Fortbildung von Mitarbeitenden im Brandschutz, sowie regelmäßig freiwillige Brandschutz-begehungen durch den Sicherheitsbeauftragten</li> </ul>	2016	<p>umgesetzt</p> <p>fortlaufend</p>



Risikomanagement	Mitarbeitende für mögliche Risiken sensibilisieren und für kritische Situationen stärken	<ul style="list-style-type: none"> <li>- monatliche Risikoberichte in allen Abteilungen</li> <li>- feste Verträge mit Dienstleistern für eine langfristige und daher risikoarme Zusammenarbeit</li> <li>- regelmäßig tagender Arbeitssicherheitsausschuss zur permanenten Kontrolle der Arbeitssicherheit</li> <li>- Erstellen von umfangreichen Sicherheits-, Evakuierungs- und Brandschutzkonzepten inklusive Unterweisung der Mitarbeitenden über das gesetzliche Minimum hinaus</li> </ul>	2012	umgesetzt  fortlaufend
------------------	--	--	------	------------------------------

## 5. Verantwortlicher Umgang mit RESSOURCEN UND ENERGIE heißt: 1. vermeiden, 2. vermindern und 3. regenerierbar ersetzen.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren / Maßnahmen	Zeitpunkt der Umsetzung	Status
Vermeiden	Ressourcen und Energie bewusst einsetzen und vermeidbare Verbräuche verhindern	- Digitales Aktenmanagement - Mülltrennung - Verpackung und Lageraufwand reduzieren	2014	umgesetzt in Überarbeitung
		- Angebote für Veranstaltende zur Abfallvermeidung und zu effektiver Entsorgung	2017	umgesetzt
Vermindern	Ressourcen und Energie bewusst einsetzen und so die nötigen Ausgaben vermindern	- Einbau und Nutzung von LED-Beleuchtung bei Neuerrichtung	fortlaufend	in Arbeit
		- Einsatz von wasser- und stromsparenden Geräten - Optimierte Beleuchtungssteuerung mit Präsenzmeldern und Zeitschaltern	2014	umgesetzt, soweit möglich
		- Aktive Teilnahme am Prozess des Energie-Audits über die gesetzlichen Anforderungen hinaus	1. Quartal 2017	umgesetzt
Regeneration	Ressourcen und Energie bewusst einsetzen und unvermeidbare Ausgaben auf ein Mindestmaß begrenzen	- Gesamten Strombedarf mit grünem Strom decken - Einsatz von Wärmerückgewinnungssystemen	2012  bei Neuanschaffungen	umgesetzt



## 7. Aus RESPEKT vor den Menschen setzt sich der ‚nachhaltige Unternehmer‘ für die Einhaltung der Menschenrechte ein und richtet sich gegen jede Form von Diskriminierung und Korruption.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren / Maßnahmen	Zeitpunkt der Umsetzung	Status
Schutz der Menschenrechte und Menschenwürde	Toleranz, Gleichberechtigung, Moral und Respekt als Säulen des täglichen Umgangs im Unternehmen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kriterien der Zusammenarbeit und Einstellung sind rein qualitativer Natur</li> <li>- einheitliche Standards sind an alle Mitarbeitenden kommuniziert</li> </ul>		
	Inklusion von sozial oder körperlich benachteiligten Menschen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- soweit wie möglich barrierefreies Bauen, konkret Errichtung einer Rampe am Gartenlokal Dank Augusta</li> <li>- Taktiles Leitsystem innerhalb der Häuser soweit möglich</li> <li>- Hörgeräteunterstützung bei Tonwiedergaben</li> <li>- „Parkplätze“ für Rollatoren und Kinderwagen</li> </ul>	<p>2014</p> <p>2014</p> <p>2012</p>	<p>umgesetzt</p> <p>umgesetzt, soweit möglich</p>
Maßnahmen gegen Korruption	Einhaltung der Korruptionsrichtlinien der Stadt, des Landes und darüber hinaus	- Umsetzung einer eigenen Compliance-Richtlinie und Schulung aller Mitarbeitenden	2015	umgesetzt
Geschlechtergerechtigkeit	Geschlechtergerechte Sprache	- neutrale Begriffe (z.B. Studierende) verwenden	2021	fortlaufend

## 8. OFFENHEIT ist eine Einstellung. Transparenz der Maßnahmen für Nachhaltigkeit ist die Konsequenz.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren / Maßnahmen	Zeitpunkt der Umsetzung	Status
Transparenz als Grundlage professioneller Zusammenarbeit	Schaffung eines strukturierten Konzeptes für eine transparente Kommunikation innerhalb des Unternehmens	- Professionelle Zusammenarbeit zwischen der Geschäftsführung, dem Betriebsrat und den Gewerkschaften	2017	fortlaufend
		- Interne Kommunikation der Ziele eines Unternehmens und der Anforderungen an ein nachhaltiges Unternehmen in Form von Umfragen		nicht erfolgt
		- stattdessen Anschluss an die Kommunikation der Muttergesellschaft Koelnmesse „tredefairer – Klimaneutral bis 2030“	2022	umgesetzt
	Fairer und transparenter Umgang mit Dienstleistern und anderen Vertragsparteien	- transparente Konditionen zur Zusammenarbeit auf Basis der Jahresverträge	fortlaufend	

## 9. Die freiwillige SELBSTVERPFLICHTUNG zur Nachhaltigkeit ist eine Pflicht an sich selbst, die zum Anspruch der Gesellschaft wird.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren / Maßnahmen	Zeitpunkt der Umsetzung	Status
Vorreiter und Vorbildfunktion	Offener Umgang mit internen Maßnahmen zum Thema Nachhaltigkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Veröffentlichung von Aktivitäten in Verbänden (z.B. in Form von Best-Practice Beispielen)</li> <li>- Vorträge von Mitarbeitenden auf Veranstaltungen zum Thema Nachhaltigkeit</li> <li>- Anregung der Partnerunternehmen zu eigenen Maßnahmen im Bereich Nachhaltigkeit</li> </ul>		fortlaufend
	Dokumentation der Arbeit zum Thema Nachhaltigkeit	- Veröffentlichung des Nachhaltigkeits- bzw. Fortschrittsberichtes	fortlaufend	

## 10. Der ‚nachhaltige Unternehmer‘ setzt ANREIZE zum Umdenken und Handeln, um Mitarbeiter und Marktpartner in einen ständigen Verbesserungsprozess der Nachhaltigkeit einzubeziehen.

Thema	Ziele & Maßnahmen	Ergebnisse / Indikatoren / Maßnahmen	Zeitpunkt der Umsetzung	Status
Direkte Anreize im Unternehmen	Mitarbeitende für nachhaltiges Handeln sensibilisieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>- betriebliches Vorschlagswesen</li> <li>- Thematisierung von Nachhaltigkeit bei Betriebsversammlungen</li> </ul>		fortlaufend
Indirekte Anreize für Veranstaltende und Besuchende	Durch Angebote und Hinweise ein Bewusstsein für Nachhaltigkeit schaffen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zusammenarbeit mit dem ÖPNV über Eintrittskarten</li> <li>- Informationen zum Thema Nachhaltigkeit am Veranstaltungsort</li> <li>- Kongressticket der Deutschen Bahn</li> <li>- Errichtung einer Stromtankstelle an den Objekten</li> <li>- Anschaffung eines E-Smarts</li> </ul>	<p>2005</p> <p>2018 Tanzbrunnen 2024 Congress-Centren 2018</p>	<p>fortlaufend</p> <p>umgesetzt</p>

Koelncongress GmbH  
Messeplatz 1  
50679 Köln  
Telefon +49 221 821-2121  
Telefax +49 221 821-3430  
[www.koelncongress.de](http://www.koelncongress.de)

Verantwortliche Person:  
Dominik Sälzer  
Tel.: 0221 821-3798  
E-Mail: [d.saelzer@koelncongress.de](mailto:d.saelzer@koelncongress.de)



**Confex**

Congress-Centrum  
Koelnmesse

**Gürzenich Köln**

**Flora Köln**

**Tanzbrunnen Köln**

**hein**

**km 689**  
COLOGNE BEACH CLUB





**KOELNCONGRESS  
ALLES SPRICHT  
DAFÜR**